

Protokoll Session Brandenburgischer Tourismustag

Session Zukunftsfähige Gastronomie – Zwischen Vision und Wirklichkeit

Datum: Montag, 29. September 2025

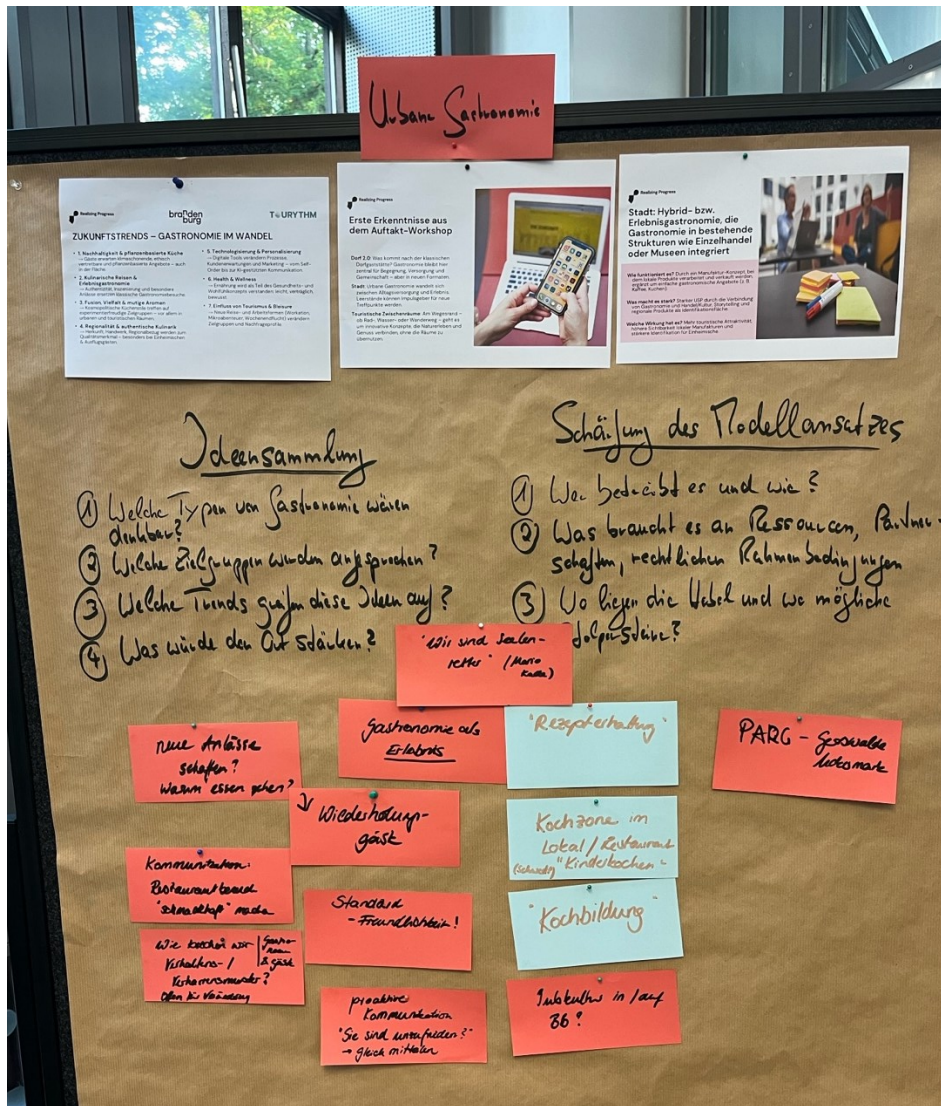
Uhrzeit: 16:00–17:30 Uhr

Ort: live (ca. 30 Teilnehmende)

1. Begrüßung & Übersicht der GastroZukunft Studie

- Ziele, Vorgehen und Status der Studie
 - Thematisierung der Zukunftstreiber
 - Ergebnisse des Auftakt-Workshops
 - Einladung zu vier Gruppenarbeiten:
 - Ideensammlung oder Vertiefen des Ansatzes „Dorf gaststätte 2.0 als Multifunktionsort“ im Cluster Dorf 2.0
 - Ideensammlung oder Vertiefen des Ansatzes „Hybrid- bzw. Erlebnisgastronomie, die Gastronomie in bestehende Strukturen wie Einzelhandel oder Museen integriert“ im Cluster Stadt
 - Ideensammlung oder Vertiefen des Ansatzes „Regional befüllbare Snack-automaten“ im Cluster Zwischenräume
 - Vertiefen des Ansatzes „Nachhaltigkeit & Regionalität“ als Erfolgs- und Geschäftsmodell mit Daniel Reuner (Inhaber Flair Hotel Reuner und Präsident DEHOGA Brandenburg)
-

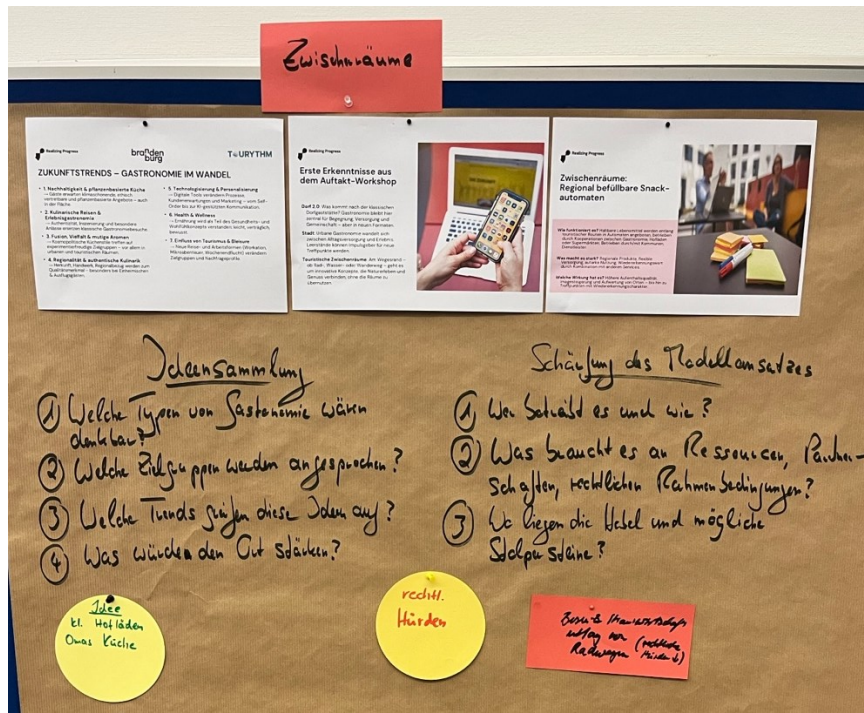
b.) Stadt



Ideen & zentrale Aussagen

- Neue Anlässe schaffen: warum essen gehen (Wiederholungsgäste)?
- Kommunikation: Restaurantbesuch schmackhaft machen
- Wie brechen wir Verhaltens- und Verharrens-Muster (Gastronomen & Gäste)?
- Wir sind Seelenretter
- Gastronomie als Erlebnis
- Standard: Freundlichkeit!
- Proaktive Kommunikation: Sie sind unzufrieden, gleich mitteilen
- Rezepterhaltung
- Kochzone im Lokal/Restaurant – „Kinderkochen“
- Subkultur in/auf BB
- PARG – Uckermark

Zwischenräume



Ideen:

- Kleine Hofläden – Omas Küche
- Rechtliche Hürden
- Besuch von Straußenwirtschaften entlang von Radwegen

Ergebnisse der Diskussionen mit Herrn Reuner (Regionalität & Nachhaltigkeit)

- Beide Felder sind sehr umfangreich – wir sollten es unterteilen
- Personalwohnungen sind entscheidend für den Erfolg (bezahlbar & nah), da man sonst kein Personal bekommt
- Deutsche Küche voranbringen
- Klassische deutsche Gerichte erhalten (hier spielt Nachhaltigkeit und Regionalität zusammen)
- Positiv: Wir haben eine Chance, wenn jüngere Gäste das Traditionelle mögen und wenn wir es schaffen in der Tradition, die wir hatten, auszubilden
- Es geht nicht um High End; wir sind „Seelenretter“ (nicht mehr pastoral denken)

3. Anlagen:

Präsentation der Session